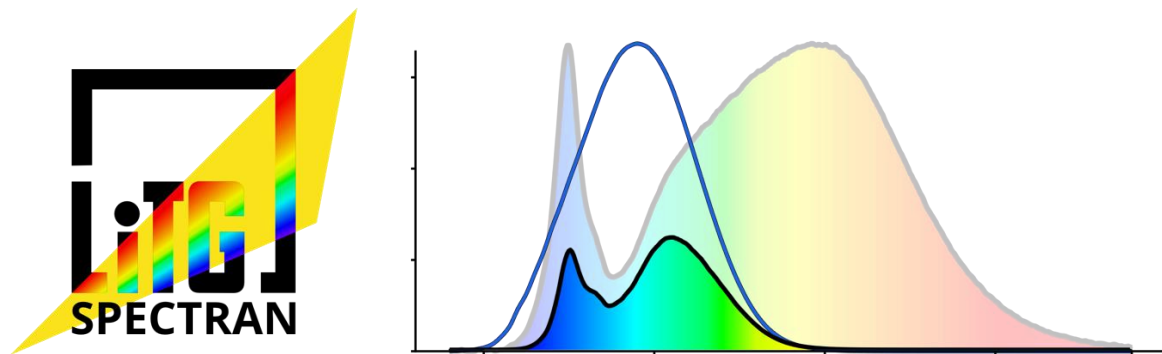


LiTG-Pressemitteilung

Neue Open-Source Software „Spectran“ der LiTG ab sofort kostenlos verfügbar



Die Deutsche Gesellschaft für Lichttechnik und Lichtgestaltung (LiTG) freut sich, die Veröffentlichung der neuen Open-Source Software „Spectran“ bekanntzugeben. Ab heute steht diese innovative Software allen Mitgliedern kostenlos zur Verfügung.

Spectran ermöglicht die Darstellung und Berechnung visueller und nichtvisueller Metriken für eigene Messungen, Beispielspektren, CIE-Referenzspektren und die Erstellung eigener Lichtspektren. Besonders hervorzuheben ist die Unterstützung der CIE Standard S026 Wirkspektren, die die Metrologie zur Anregung aller Photorezeptoren im Auge für die nichtvisuellen Wirkungen des Lichts beschreiben.

Spectran ergänzt bestehende Tools wie die [CIE S026 alpha-opische Toolbox](#) und [luox](#) durch hochwertige Grafiken, einfache Zugänglichkeit und umfangreiche Vertiefungsbausteine. Ein spezielles Berechnungsmodul berücksichtigt etwa die Trübung der optischen Medien und die Verringerung der Pupillengröße im Alter, um die Veränderung des Lichtreizes in Abhängigkeit des Lebensalters zu beschreiben.

Mit umfangreichen Exportmöglichkeiten in grafischer und tabellarischer Form erlaubt Spectran die einfache Weiterverwendung der Ergebnisse. Diese Software stellt einen bedeutenden Fortschritt dar und unterstreicht das Engagement der LiTG, Lichtwissen praxisnah und nutzerfreundlich bereitzustellen.

Spectran steht in deutscher und englischer Sprache als Webapplikation zur Verfügung:

[Spectran \(Deutsch\)](#)

[Spectran \(Englisch\)](#)

Darüber hinaus steht Spectran als [Downloadpaket](#) für die Programmiersoftware R zur Verfügung und ist bei der Ausführung auf dem lokalen Rechner netzunabhängig und noch performanter.

Weitere Informationen zur Software und dem Quellcode finden Sie unter der [Dokumentationswebsite von Spectran](#). Spectran ist archiviert und persistent verfügbar auf dem CERN gehosteten Service Zenodo. Verwenden Sie bei Zitationen der Software bitte folgenden Text:

Zauner, J. (2023); German Society for Lighting Technology and Lighting Design; Spectran: Visual and Non-Visual Spectral Analysis with an Emphasis on Education and Presentation-Ready Diagrams. Available on <https://litgde.github.io/Spectran/>. doi: 10.5281/zenodo.11518043

Über die LiTG

Die LiTG, Deutsche Gesellschaft für LichtTechnik und LichtGestaltung e.V. mit Sitz in Berlin ist ein eingetragener unabhängiger gemeinnütziger Verein mit über 100-jähriger Geschichte und ca. 2000 Mitgliedern. Die LiTG versteht sich als dynamisches Netzwerk und Wissensplattform für alle Licht-Interessierten und befasst sich mit »Licht und Beleuchtung« in den Bereichen Technik, Gestaltung, Planung und Anwendung in Theorie, Praxis und Forschung.

Sie organisiert Veranstaltungen und Tagungen, erstellt Fachpublikationen und unterhält das Weiterbildungs- und Prüfungsprogramm zum »European Lighting Expert«.

Auch beteiligt sie sich an der Erarbeitung nationaler und internationaler Normen und kooperiert dazu mit maßgeblichen Fachorganisationen wie DIN, CEN, CIE, ISO sowie den nationalen Licht-Gesellschaften.

Weitere Infos unter: www.litg.de